

Protokoll

über die Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses
der Stadt Fürstenau am 05.11.2013

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Birgit Büscher, Ratsfrau

Stellvertretende Vorsitzende

Herr Rudolf Lühn, stellv. Bürgermeister (I. stellv. Vors.)
Herr Pascal Hampel, Beigeordneter (II. stellv. Vors.)

(ab 18.10 Uhr, P. Ö7)

Mitglieder

Herr Heinz Santel, stellv. Bürgermeister
Herr Helmut Freye, Beigeordneter
Herr Winfried Knocks, Beigeordneter
Herr Matthias Wübbel, Beigeordneter
Frau Sigrid Gerner, Ratsfrau
Herr Johannes Selker, Ratsherr
Frau Ursula Skubsch, Ratsfrau
Frau Heidi Uebing, Ratsfrau

(Vertreter für Ratsherrn Thale)

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Stefan Achteresch
Herr Luca König
Herr Ulrich Neumann
Herr Guido Roling
Herr Frank Schwietert

Verwaltung

Frau Sonja Ahrend,
Frau Monika Kolosser,
Herr Thomas Wagener,
Frau Magdalena Föcke,

(Protokollführerin)

Gäste

Herr Sebastian Cordes,

(Jugendpfleger)

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Josef Thale, Ratsherr

Verhandelt:

Fürstenau, den 05.11.2013.

**im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,
Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau**

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, begrüßt die Mitglieder des Jugend- und Kulturausschusses, den Jugendpfleger Herrn Cordes als Gast, die Zuhörer, die Pressevertreterin sowie die Vertreter der Verwaltung.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Jugend- und Kulturausschuss beschlussfähig ist.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, stellt fest, dass Ratsherr Thale durch Beigeordneten Knocks vertreten wird und Beigeordneter Hampel sich etwas verspätet. Die übrigen Mitglieder des Jugend- und Kulturausschusses sind anwesend.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 6) Genehmigung des Protokolls

Einwendungen gegen die Form und den Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben. Die Vorsitzende stellt fest, dass die Niederschrift St/JuKultA/02/2012 vom 02.10.2012 somit genehmigt ist.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 7) Vorstellung des Jugendpflegers Sebastian Cordes
Vorlage: FG 50/011/2013

Herr Sebastian Cordes stellt sich den Ausschussmitgliedern zunächst persönlich vor und gibt einen Überblick über seinen beruflichen Werdegang sowie seine bisherigen Tätigkeiten im Bereich der Jugendpflege. Er teilt mit, dass sein besonderes Interesse an der offenen Jugendarbeit aber auch der Wunsch nach Veränderungen sowie private Gründe ihn dazu bewogen haben, sich als Jugendpfleger bei der Samtgemeinde Fürstenau zu bewerben. Seinen Lebensbereich will er künftig in den Nordkreis des Landkreises Osnabrück verlegen. Herr Cordes berichtet, dass er bereits mit Vertretern des Jugendparlaments und des Stadtjugendrings sowie Mitarbeitern des Jugend- und Kulturzentrums (JuKz) in der 1912-Schule Kontakt aufgenommen hat und schon seit einiger Zeit montags sowie donnerstags von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr im JuKz tätig ist. Sein offizieller Beschäftigungsbeginn als Jugendpfleger bei der Samtgemeinde Fürstenau werde voraussichtlich am 01.12.2013, spätestens am 01.01.2014 erfolgen.

Herr Wagener bedankt sich bei Herrn Cordes für seine Ausführungen. Er freut sich, mit ihm einen Mitarbeiter gefunden zu haben, der bereits über jahrelange Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit verfügt und dankt ihm für sein bereits jetzt gezeigtes Engagement.

Die Ausführungen von Herrn Cordes werden von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 8) Doppischer Produkthaushalt 2014 - Produkt 262.10 Musikpflege
Vorlage: FG 40/021/2013

Frau Ahrend merkt eingehend an, dass sich die Ansätze der heute zu beratenden Produkte gegenüber den Vorjahren kaum verändert haben. Sie weist darauf hin, dass Besonderheiten in den jeweiligen Beschlussvorlagen erläutert wurden.

Der Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 für das Produkt 262.10 Musikpflege liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor.

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, weist auf den Rechenfehler in der Beschlussvorlage hin und teilt mit, dass die Gesamtausgaben beim Sachkonto 431801 nicht 1.466,00 €, sondern 2.466,00 € betragen.

Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11

Ja-Stimmen):

Dem Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 der Stadt Fürstentau für das Produkt 262.10 Musikpflege wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

**Punkt Ö 9) Doppelcher Produkthaushalt 2014 - Produkt 281.10 Heimat- und Kulturpflege
Vorlage: FG 80/002/2013**

Der Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 für die Produkte 281.10 Heimat- und Kulturpflege liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor.

**Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11
Ja-Stimmen):**

Dem Entwurf des Produkthaushaltes 281.10 Heimat- und Kulturpflege wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

**Punkt Ö 10) Doppelcher Produkthaushalt 2014 - Produkt 311.90 Sozialverwaltung
Vorlage: FG 50/009/2013**

Der Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 für das Produkt 311.90 Sozialverwaltung liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor.

**Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11
Ja-Stimmen):**

Dem Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 der Stadt Fürstentau für das Produkt 311.90 Sozialverwaltung wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

**Punkt Ö 11) Doppelcher Produkthaushalt 2014 - Produkt 362.00 Jugendarbeit
Vorlage: FG 50/010/2013**

Der Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 für das Produkt 362.00 Jugendarbeit liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor

**Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11
Ja-Stimmen):**

Dem Entwurf des doppelten Produkthaushaltes 2014 der Stadt Fürstentau für das Produkt 362.00 Jugendarbeit wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 12) Doppischer Produkthaushalt 2014 - Produkt 421.10 Sportverwaltung und -förderung
Vorlage: FG 40/022/2013

Der Entwurf des doppelischen Produkthaushaltes 2014 für das Produkt 421.10 Sportverwaltung und -förderung liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor.

Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11 Ja-Stimmen):

Dem Entwurf des doppelischen Produkthaushaltes 2014 der Stadt Fürstenu für das Produkt 421.10 Sportverwaltung und -förderung wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.4)

Punkt Ö 13) Doppischer Produkthaushalt 2014 - Produkt 424.10 Sportstätten
Vorlage: FG 40/023/2013

Der Entwurf des doppelischen Produkthaushaltes 2014 für das Produkt 424.10 Sportstätten liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor.

Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11 Ja-Stimmen):

Dem Entwurf des doppelischen Produkthaushaltes 2014 der Stadt Fürstenu für das Produkt 424.10 Sportstätten wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 14) Doppischer Produkthaushalt 2014 - Produkt 575.00 Tourismus
Vorlage: FG 80/001/2013

Der Entwurf des doppelischen Produkthaushaltes 2014 für das Produkt 575.00 Tourismus liegt den Ausschussmitgliedern zur Beratung vor.

Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt einstimmig (11 Ja-Stimmen):

Dem Entwurf des Produkthaushaltes 575.00 Tourismus wird zugestimmt.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 15) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Babyfest

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, weist auf das Babyfest mit zahlreichen

Infoständen und Aktionen rund um das Baby am 10.11.2013 in der IGS Fürstenau hin.

Verkehrsschild in Hollenstede

Beigeordneter Freye weist darauf hin, dass bereits seit einem Unfall im Dezember 2012 ein Verkehrsschild an der Kreuzung beim Grundstück Neuenstadt 13, Haus Staszak, fehlt.

Skateranlage Fürstenau

Beigeordneter Wübbel fragt an, ob die neue Skateranlage in Fürstenau aufgrund von Materialproblemen wieder abgebaut werden musste.

Herr Wagener teilt mit, dass der Abbau erforderlich wurde, weil einige der dort verbauten Platten bereits nach kurzer Nutzungsdauer Beschädigungen aufwiesen und daher ausgetauscht werden mussten. Daneben seien einige weitere Nachbesserungsarbeiten, insbesondere an den Kanten, erforderlich.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.5)

Punkt Ö 16) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Punkt Ö 17) Schließung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende, Ratsfrau Büscher, schließt um 18.25 Uhr die Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses.

(St/JuKultA/01/2013 vom 05.11.2013, S.)

Die Vorsitzende

Der Stadtdirektor

Die Protokollführerin